

Hofheim, 30. September 2021

Ein neuer Anstrich für den Gruppenraum

71. Jugendsammelwoche: Kreisbeigeordneter Baron ruft zu Spenden auf

Vom 7. bis zum 17. Oktober sind auch in diesem Jahr wieder Kinder und Jugendliche aus dem Main-Taunus-Kreis unterwegs, um für die Arbeit von Jugendverbänden zu sammeln. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, sollen mit dem Erlös der mittlerweile 71. Jugendsammelwoche viele Projekte unterstützt werden: „Sinnvolle Jugendarbeit braucht Unterstützung“, so der Jugenddezernent. „Der neue Anstrich im Gruppenraum oder Materialien für die Gruppenstunde sind trotz allen ehrenamtlichen Engagements nie ganz kostenlos.“

Pandemiebedingt ist die Sammelwoche, die üblicherweise im Frühjahr stattfindet, auf den Herbst verschoben worden. Im vergangenen Jahr ist sie ganz ausgefallen. „Umso wichtiger sind jetzt Einnahmen für Zeltlager, Gruppenstunden oder außerschulische Bildungsangebote“, so Baron. Bei der bisher letzten Sammlung 2019 wurden im MTK knapp 22.000 Euro eingenommen. Beteiligt sind zum Beispiel Kinder und Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr und aus Pfadfinder- und Sportgruppen.

Die Jugendsammelwoche gibt es seit 1948. Sie wird initiiert vom Hessischen Jugendring und ist ein Gemeinschaftsprojekt in Zusammenarbeit mit den Jugendämtern. Sie findet in ganz Hessen statt und ist fester Bestandteil der Finanzierung von Jugendarbeit. Die gesammelten Gelder werden unter den verschiedenen Kooperationspartnern aufgeteilt: Die Hälfte erhalten die sammelnden Vereine, 20 Prozent gehen an das zuständige Jugendamt für die Kreisjugendarbeit. Die übrigen 30 Prozent fließen in die Arbeit des Hessischen Jugendrings, der überregionale Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen fördert.